

Drei weitere Jahre für ein „tolles Projekt“

Innovationsnetzwerk Holzminden-Höxter erhält 200.000 Euro Förderung

VON FRANK MÜNTEFERING

HOLZMINDEN. Der Weserpulsar in Holzminden und die Wirtschaftsinitiative Höxter erhalten für die Fortsetzung des „Branchenübergreifenden Innovationsverbunds Holzminden-Höxter“ eine Förderung in Höhe von 200.000 Euro. Im Namen des Wirtschaftsministers Dr. Bernd Althusmann hat Dr. Niels Kämpny, Abteilungsleiter Industrie und Maritime Wirtschaft, hierfür den Förderbescheid an den Verein übergeben. Für das Wirtschaftsministerium NRW war Dr. Jonas Keil bei der Übergabe dabei. Mit dem Fördergeld wird die Arbeit des Innovationsnetzwerkes Holzminden-Höxter mit der Netzwerkmanagerin Imke Müller-Stauch um drei Jahre verlängert.

„Es ist ein tolles Projekt, das weitere drei Jahre arbeiten kann“, freuten sich Carl-Otto Künnecke, Vorsitzender vom Weserpulsar, und Mark Becker, stellvertretender Vorsitzender der Wirtschaftsinitiative Höxter bei der Übergabe des Förderbescheids. Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen steuern je die Hälfte der Fördersumme bei. Dabei handelt es sich um Mittel der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW).

Das Innovationsnetzwerk wurde 2016 gegründet mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort Holzminden-Höxter zu stärken und die Unternehmen der Region dabei zu unterstützen, die Herausforderungen im ländlichen Raum zu bewältigen. Imke Müller-



Von links: Sabine Echzell (Büro Uwe Schünemann), Kreisdirektor Klaus Schumacher, Dr. Jutta Klüber-Süble (Wirtschaftsförderung Holzminden), Landesbeauftragte Dinah Stollweck-Bauer, Bürgermeister Jürgen Daul, Imke Müller-Stauch, Dr. Jonas Keil (Wirtschaftsministerium NRW), Mark Becker, Carl-Otto Künnecke, Dr. Niels Kämpny (Wirtschaftsministerium Niedersachsen), Sabine Tippelt MdL (Vorsitzende des Landtags-Wirtschaftsausschusses), Jan Schametat (Zukunftszentrum Holzminden-Höxter) und Tatjana Disse (Wirtschaftsförderung Höxter).

FOTO: FHM

Stauch nannte die konkreten Projekte, die vom Innovationsnetzwerk angestoßen, entwickelt und geschaffen wurden: Netzwerk der Personalverantwortlichen, Netzwerk der Meister und Ausbilder, Netzwerk der IT-Verantwortlichen, Tag der offenen Betriebstür, länderübergreifendes Qualifizierungsnetzwerk und das Gründungs-/Nachfolge-Meetup Holzminden/Höxter.

Die Netzwerkmanagerin gab mit Carl-Otto Künnecke und Mark Becker einen Aus-

blick auf die nächsten drei Jahre, die jetzt gesichert sind. Die vorhandenen Formate und Projekte sollen ausgebaut werden, neue Formate sollen entwickelt werden. Dazu sollen die Öffentlichkeits- und Gremienarbeit mit der strategischen Ausrichtung intensiviert werden. Themen werden die Region Holzminden/Höxter als attraktiver Arbeits- und Lebensort, die überregionale Fachkräftewerbung, Ringpraktikum für Schüler und Auszubildende und das Sicht-

barmachen von Gründungspotenzialen sein.

„Ich freue mich, dass das Land Niedersachsen gemeinsam mit dem Land Nordrhein-Westfalen hier einen bedeutenden Beitrag leisten kann“, sagte Dr. Kämpny. „Knapp 70 Netzwerkpartner haben sich für eine Fortsetzung der erfolgreichen länderübergreifenden Zusammenarbeit ausgesprochen und werden die Ziele und Maßnahmen des Innovationsnetzwerkes maßgeblich unterstützen“, sagte

Kämpny. Die Förderung des Netzwerkes soll die Zusammenarbeit der Partner weiter stärken und Anstoß für weitere Initiativen und Unternehmen der länderübergreifenden Kooperation sein.

Holzmindens Bürgermeister Jürgen Daul dankte ausdrücklich den beiden Vertretern von Weserpulsar und Wirtschaftsinitiative Höxter. Mark Becker und Carl-Otto Künnecke seien unermüdlige Ideengeber.

Dinah Stollweck-Bauer,

neue Landesbeauftragte der Region Leine-Weser, lobte die Zusammenarbeit. Sie sei zwar erst seit zwei Wochen im Amt, habe aber in dieser Zeit schon mehrfach dieses vorbildliche Projekt wahrnehmen können. Es sei bemerkenswert, dass es in dieser Form einzigartig sei. In Nordrhein-Westfalen gebe es noch eine zweite länderübergreifende Zusammenarbeit, der Avantis Gewerbepark von Aachen (Deutschland) und Heerlen (Niederlande).